

Atelier Gespräch:

Dialoge „Grenze“

In Kooperation mit der Stiftung Mozarteum Salzburg

Wolfgang Rihm © Universal Edition / Eric Marinitsch



Musikalische Grenzgänge

Programmleitung: Sabine Coelsch-Foisner

Im Zentrum des DIALOGE-Festivals 2016 mit dem thematischen Schwerpunkt „Grenze“ stehen die drei Komponisten Mozart, Ferruccio Busoni und Wolfgang Rihm.

Getreu dem diesjährigen Motto versuchen die Dialoge, Grenzen zwischen Kunstrichtungen, Stilen und Sparten, zwischen Publikumsgruppen und zwischen Institutionen abzubauen. Das Urteilen, Unterscheiden und damit auch das Ziehen von Grenzen ist in der Kunst nicht unwesentlich. Und doch zählt zugleich das Überschreiten von Grenzen zu ihren wichtigsten Aufgaben. Beim Hören von Musik und durch die Musik selbst können sich Grenzen verschieben, ganz aufgehoben oder neu definiert werden. Diese grenzüberschreitende Leidenschaft ist besonders auch bei Kompositionen von Wolfgang Rihm zu spüren, der mit seiner Musik bewegen will und stets nach emotionaler Resonanz beim Publikum sucht.

Im Vorfeld des Festivals findet am 29. November ein didaktischer Workshop der Universität Salzburg im Unipark statt (www.sbg-plus-kultur.at).

Kontakt:

Universität Salzburg, UNIPARK, Erzabt-Klotz-Str. 1, 5020 Salzburg, Tel. + 43-662-8044-4428, ATELIER_GESPRAECH@sbg.ac.at

Die Atelier Gespräche werden von uniTV aufgezeichnet und können unter Atelier Gespräche Online nachgesehen werden (www.sbg-plus-kultur.at). Drei Bände der Atelier Gespräche sind beim Verlag Pustet erschienen (www.pustet.at) und im Handel erhältlich.

30. NOVEMBER 2016, 18.00 Uhr

Wiener Saal, Stiftung Mozarteum
Schwarzstraße 26

Univ.-Prof. Dr. Sabine Coelsch-Foisner im Gespräch mit dem Komponisten Wolfgang Rihm, dem Videokünstler Nieto, dem Dirigenten Maxime Pascal, dem Pianisten Kirill Gerstein und der künstlerischen Leiterin der Stiftung Mozarteum
Mag. Maren Hofmeister

Um Anmeldung wird gebeten:

ATELIER_GESPRAECH@sbg.ac.at; + 43-662-8044-4428

S.C. Atelier Gespräch® | www.sbg-plus-kultur.at

